

DIE LEICHTIGKEIT DER SICHERHEIT

PROTECTED BY INTELLIGENCE



Kommunikations- und Sicherheitslösungen in Kliniken

A Tyco International Company

**TOTAL
WALTHER**

Die Zukunft beginnt hier. Gestalten Sie Ihre jetzt aktiv mit.

Gesundheitsthemen liegen voll im Trend. Das allgemeine Gesundheitsbewusstsein nimmt zu, Menschen werden immer älter und immer mehr nutzen medizinische Leistungen sogar aus ästhetischen Gründen.

Die Anforderungen an eine moderne Klinik sind dabei vielfältig – und die Ansprüche der Patienten steigen. Statt angestaubter Krankenhausatmosphäre erwartet man ein ansprechendes Ambiente und den von zu Hause gewohnten Komfort. Und auch auf den demografischen Wandel müssen sich Kliniken einstellen: Ältere Menschen leiden oftmals unter motorischen und kognitiven Einschränkungen. Demenzerkrankungen nehmen zu. Dies bringt spezielle Anforderungen an die bauliche Gestaltung und die Organisation der Pflege mit sich. Und zu guter Letzt erwartet die Allgemeinheit, dass medizinische Leistungen bezahlbar bleiben. Es gilt also, die Kosten fest im Blick zu behalten.

Tyco und TOTAL WALTHER – Ihre umfassenden Partner in allen Fragen rund um das Thema Sicherheit und Kommunikation – machen Ihre Klinik fit für die Zukunft und helfen Ihnen, die Chancen im dynamischen Gesundheitsmarkt zu nutzen. Denn mit speziell auf Ihre Anforderungen zugeschnittenen Gesamtlösungen tragen wir zu Ihrem Erfolg im Wettbewerb bei. Passgenaue Konzepte und modernste Technik entlasten und optimieren Ihre Pflegeorganisation, mindern den Kostendruck und schützen zuverlässig Menschen und Sachwerte.



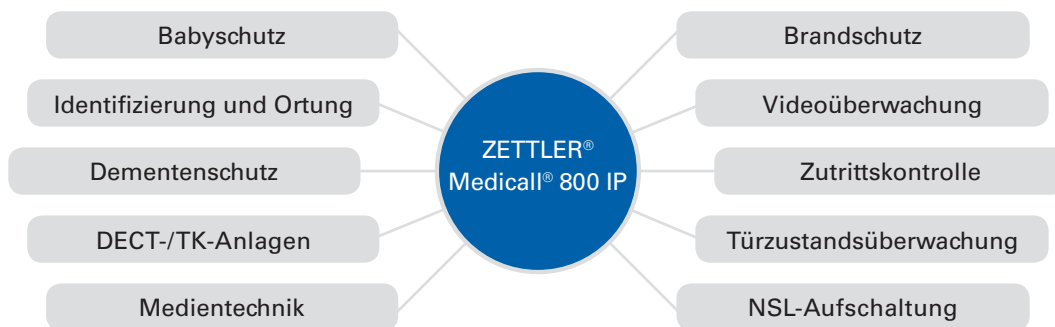
SICHERHEIT AUSBAUEN UND DEUTLICH AN FLEXIBILITÄT GEWINNEN

Intelligentes Zusammenspiel

Das moderne Lichtrufsystem ZETTLER® Medical® 800 IP ist das Herzstück unserer Sicherheitstechnik. Es verbindet die Leistungsmerkmale eines Lichtrufsystems mit den Möglichkeiten der Telekommunikation.

Vielfältige Kombinations- und Anwendungsmöglichkeiten steigern den Komfort für die Patienten und unterstützen das Pflegepersonal in seinen unterschiedlichsten Aufgaben. Das größte Plus unseres Lichtrufsystems ZETTLER® Medical® 800 IP ist die Fähigkeit zur Integration anderer Sicherheits- und Kommunikationssysteme. Somit bildet unser Lichtrufsystem die Basis für eine effektiv vernetzte Gesamtlösung. Intelligente Schnittstellen sorgen zudem für maximale Flexibilität. So können selbst Systeme mit kurzen Lebenszyklen (z. B. Telekommunikation und Medien) auch zukünftig jederzeit in das bestehende System integriert werden. Das Lichtrufsystem ZETTLER® Medical® 800 IP erfüllt also gleich drei Anforderungen:

- Es wird den wachsenden Ansprüchen von Patienten gerecht.
- Es gestaltet die komplexer werdende Pflegeorganisation effizienter.
- Es ist eine Investition in die Zukunft, die sich schnell und gut rechnet.



Vernetzungsmöglichkeiten des Kommunikationssystems ZETTLER® Medical® 800 IP mit Sicherheitsgeräten und Gebäudemanagement schaffen kostensenkende Synergieeffekte.

Tyco und TOTAL WALTHER sorgen nicht nur in Kliniken, sondern auch in Senioren-Pflegeeinrichtungen, Dialyse- und Ambulanzzentren für diskrete Kommunikation und lückenlose Sicherheit.

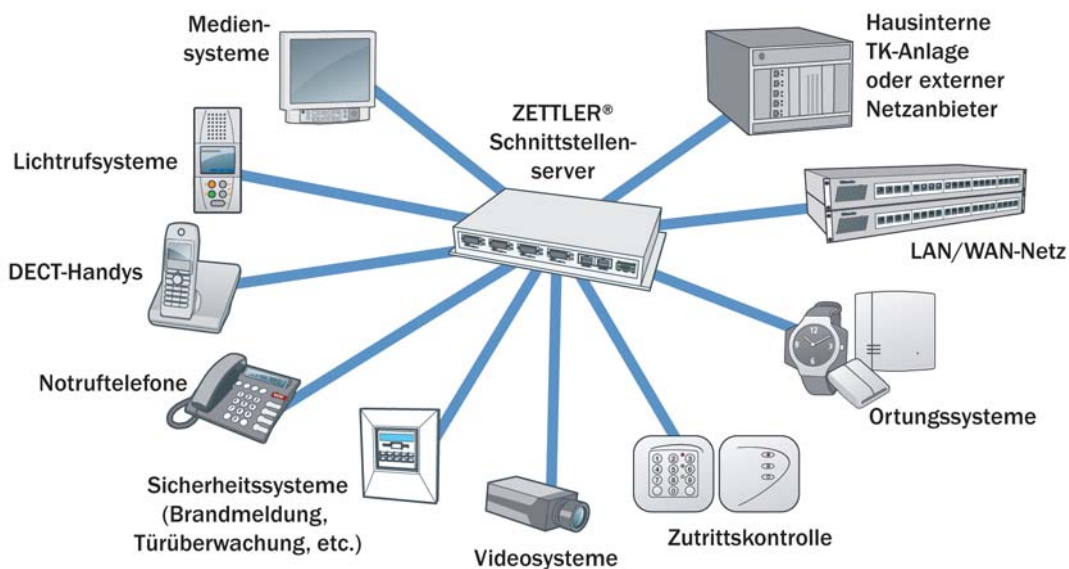


ZETTLER® MEDICALL® 800 IP

Entdecken Sie unendliche Möglichkeiten

Leistungsstark, in der Praxis bewährt, technisch perfekt – ZETTLER® Systeme sorgen für grenzenlose Kommunikation und lückenlose Sicherheit. Das Lichtrufsystem ZETTLER® Medical® 800 IP mit seiner Vielzahl an Kombinationsmöglichkeiten erspart dem Pflegepersonal viele Laufwege und schafft dadurch die Zeit für Wesentliches. Wir integrieren neue und vorhandene Systeme und tragen dazu bei, dass Sie jederzeit auf dem neuesten Stand der Technik sind. Alle unsere Systeme sind nach VDE 0834 zertifiziert.

Organisation und Integration



ZETTLER® Medical® 800 IP ist ein auf LON®-Bustechnologie basierendes Lichtruf- und Kommunikationssystem. TCP/IP-Gateways vernetzen die einzelnen Pflegegruppen über ein LAN-Netz untereinander und mit weiteren Sicherheits- und Kommunikationssystemen. Der Alarmserver organisiert die Visualisierung und Steuerung im integrierten System.



Verschiedenste Rufe – intelligent adressiert

Im Lichtruf- und Kommunikationssystem ZETTLER® Medical® 800 IP kann eine Vielzahl von Rufmöglichkeiten konfiguriert werden. Neben den Standardrufarten ist bereits eine Reihe von Sonderrufen voreingestellt.

Servicerufe werden direkt an den internen oder externen Anbieter (z. B. Milchküche oder Cafeteria) weitergeleitet, ohne das Pflegepersonal auf der Station zu belasten.

Bei Herzalarm oder Reanimationsruf wird die Meldung gezielt an ein Ärzteteam geleitet. Die sofortige Hilfe ist somit garantiert. Weitere Rufe und Meldungen wie selektive Bettenrufe, Diagnostikrufe, Brandalarme, technische Störungen und Sonderrufe lassen sich mit gleicher Präzision konfigurieren.

Direkter Draht zum Patienten



Direkte Kommunikation vereinfacht die Pflege erheblich. Pflegekräfte nutzen zum Sprechen stationäre Abfragestellen in den Pflegestützpunkten und die Zimmerterminals an ihren jeweiligen Aufenthaltsorten. Der Patient spricht frei im Raum über das Zimmerterminal oder über ein Handgerät. Ist ZETTLER® Medical® 800 IP mit Telekommunikationsanlagen und DECT-Systemen vernetzt, kann die Abfrage auch über (mobile) Telefone erfolgen.

Flexible Lösungen für Tag und Nacht

ZETTLER® Medical® 800 IP lässt sich individuell konfigurieren: Unterschiedlichste Pflegeorganisationen, wie Gruppenpflege, dezentraler Stationsbetrieb und beliebige Zusammenschaltung von Stationen während der Nachtstunden, können vorkonfiguriert und automatisch eingeschaltet werden.

Alles im Blick: der universelle PC-Bedienplatz

Der PC-Bedienplatz kann wahlweise zentral oder dezentral eingerichtet werden und ist in der Lage, die Grundrisse der Stationen darzustellen. Eine einfache Bedienung, alle Detailinformationen in Klartext und die übersichtliche grafische Darstellung aller Rufe sowie Meldungen und Anwesenheiten helfen, den Überblick über die Klinik bzw. die Station zu bewahren.

Einfache und kostengünstige Wartung

Bei der laut VDE 0834 vorgeschriebenen Installation, Konfigurierung und Wartung von ZETTLER® Medical® 800 IP lassen sich erhebliche Kosten einsparen. Alle Ereignisse werden in einer Datenbank dokumentiert und können ausgewertet werden. Das System kann bereits in der Bauphase fernkonfiguriert werden. Software-Updates sind ebenfalls problemlos einspielbar. Dank Ferndiagnose haben unsere Servicetechniker jederzeit den Überblick über den Zustand der Anlage und können bei Störungen schon im Vorfeld reagieren.

Synergie sinnvoll nutzen!

Intelligente Schnittstellen zu Sicherheitssystemen wie Brandmeldeanlagen und Zutrittskontrollen, Tür- und Schleusensprechstellen, ELA-Anlagen sowie zu EDV und Gebäudemanagement schaffen Synergien und senken Investitionskosten.

PFLEGE PERFEKT ORGANISIERT

In unserem Zentralorgan, dem Pflegestützpunkt, laufen alle medizinischen und pflegerischen Informationen zusammen. Ärztliche Befunde werden ausgewertet, die Medikation wird dokumentiert und alle Rufe werden verwaltet. Der ZETTLER® Medical® 800 IP PC-Bedienplatz lässt keine Wünsche offen. Ob große oder kleine Klinik, ob zentral, dezentral oder mobil eingesetzt – er passt sich Ihren individuellen Anforderungen an und sorgt für eine optimale Pflegeorganisation.

Die ganze Station auf dem Schirm

Im Klinikalltag ist das Schwesterndienstzimmer der ideal geeignete Bedienplatz. Auf dem Bildschirm werden die Grundrisse der Station dargestellt. Von hier aus haben Sie einen Überblick über die ganze Situation und können die gesamte Kommunikation steuern. Vorkonfigurierte Dienstsichten ermöglichen das Umschalten auf Tages-, Nacht- oder Feiertagsbetrieb per Mausklick. Wahlweise können auch Zimmer oder ganze Stationen zusammengeschlossen werden.



Die Vorteile auf einen Blick

- Einfache menügesteuerte Bedienung (per Touchscreen)
- Detailinformationen im Klartext
- Übersichtliche Abbildungen aller Rufe, Meldungen und Anwesenheiten
- Bis zu zwölf vorkonfigurierte Dienstsichten
- Individuelle Zusammenschaltung von Zimmern oder Stationen
- Protokollierung aller Ereignisse



Softwaretools nach Wunsch

Einfach hilfreich: Für den PC-Bedienplatz steht vielfältige Software zur Verfügung, um die Pflegeorganisation zu optimieren und das Datenmanagement zu erleichtern. Mit MediGraph können u. a. vordefinierte Rufe (z. B. Tee, Schmerzmittel) direkt an die verantwortliche Schwester weitergeleitet werden. Eine klare Aussicht auf Entlastung!



MOBILE KOMMUNIKATION, RASCHE REAKTION

Ob Pflegekräfte, Ärzte oder Betriebstechniker – viele Mitarbeiter sind berufsbedingt täglich in der Klinik auf den Beinen. Mit einem Cordless-Telefonsystem sind alle diese Mitarbeiter auch mobil erreichbar. Im Ereignisfall werden sie gezielt informiert und können schnell reagieren. Das erhöht nachhaltig die Sicherheit Ihrer Einrichtung und gewährleistet gleichzeitig, dass die Mitarbeiter flexibel bleiben.

Kurze Wege für den Pflegedienst, mehr Zeit für Wesentliches

In Verbindung mit ZETTLER® Rufanlagen fungieren die Cordless-Telefone als mobile Abfragestellen. Patientenrufe landen direkt auf dem Display des Pflegepersonals und können umgehend bearbeitet werden. Viele überflüssige Laufwege werden so vermieden. Ärzte und Reanimationsteams werden durch Rufzuordnungen gezielt informiert, Servicerufe gehen direkt an den entsprechenden Anbieter (z. B. Cafeteria), ohne das Pflegepersonal zu belasten.

Schnelle Reaktion bei technischem Alarm

Jetzt zählt jede Sekunde! Betriebstechniker und Sicherheitsbeauftragte müssen über Brandmeldealarme, Störungen und Betriebszustände technischer Anlagen sofort informiert werden. Wenn diese Mitarbeiter ein mobiles Telefon mit sich führen, werden Störmeldungen automatisch auf den Displays angezeigt und akustisch signalisiert. Sofortmaßnahmen können von jedem beliebigen Ort eingeleitet werden.

Büroarbeit wird mobil

Verwaltungsangestellte Ihres Hauses sind nicht an das Telefon in ihrem Büro gebunden. Per Rufweiterleitung auf das mobile Telefon sind sie im gesamten Unternehmen jederzeit erreichbar. Das erspart Ihnen und Ihren Mitarbeitern Zeit und Kosten für Rückrufe, die sonst getätigt werden müssten.

Geringe Investitionskosten

Der modular aufgebaute ZETTLER® DECT-Adjunct-Server kann hersteller- und typenunabhängig an jede vorhandene TK-Anlage angeschlossen werden und integriert alle gewünschten Kommunikations- und Sicherheitssysteme. Synergien werden so sinnvoll gebündelt. DECT-Handsets machen zudem separate mobile TK-Endgeräte überflüssig. Eine Investition, die sich schnell auszahlt!



Punktgenaue Information anstatt Informationsflut. Ausgefeilte DECT-Technik von Tyco und TOTAL WALTHER leitet die richtige Information immer direkt an die richtige Stelle. So steigern wir die Sicherheit und schaffen zugleich Freiräume für Ihre Mitarbeiter.

EIN SICHERER START INS LEBEN

„Babys nach der Geburt vertauscht!“ oder „Baby aus Klinik entführt!“ – solche Schlagzeilen sind der Alptraum für alle Eltern – und Kliniken. Solche tragischen Fälle häufen sich und die Folgen sind fatal: Eltern plagen furchtbare Ängste, der Suchaufwand ist erheblich und das öffentliche Ansehen der Klinik nimmt Schaden. Der Einsatz von intelligenter Sicherheitstechnik verhindert nicht nur eine ungewollte Vertauschung oder den Babyraub, sondern fördert zugleich das öffentliche Ansehen Ihrer Klinik. Wirkungsvoller Babyschutz ist zudem ein schlagendes Argument im immer schärfer werdenden Wettbewerb. Denn für werdende Eltern wird schnell klar: Ihre Wunschklinik ist mit einem ZETTLER® Babyschutzsystem ausgestattet.

Überwachung ohne Gesundheitsrisiko

Die Gesundheit des Neugeborenen steht im Mittelpunkt: Das ZETTLER® Babyschutzsystem für Säuglinge ist absolut gefahrenfrei (z. B. keine Strahlen wie Mikrowellen). Auch medizinische Geräte bleiben von dieser Sicherheitstechnik unbeeinflusst und können bedenkenlos zum Einsatz kommen. Das funkbasierte ZETTLER® Babyschutzsystem ist eines der fortschrittlichsten und zugleich kostengünstigsten Systeme. Alle Komponenten sind einfach zu handhaben und verhindern zuverlässig, dass ein Baby entführt oder vertauscht wird.

So bequem ist Sicherheit

Das ZETTLER® Babyschutzsystem arbeitet auf der Grundlage eines Sender-Empfänger-Dialogs. Das Neugeborene und dessen Mutter erhalten unmittelbar nach der Geburt ein individuelles Transponderpaar. Mütter tragen ihren Transponder als individuell codiertes elektronisches Armband (ähnlich einer Uhr), während die Babys den identisch codierten Chip an einem leichten, antiallergischen Arm- oder Fußband tragen. Verwechslungen werden so garantiert ausgeschlossen. Unser ZETTLER® Babyschutzsystem beruht ausschließlich auf patentierter und geprüfter Identifikationstechnologie.



Doppelte Identifikation hält besser

Identifiziert das Lesegerät im überwachten Bereich einen Baby-Chip ohne gleichzeitige Signale eines Mutter-Chips oder einer Schwestern-Chipkarte, so wird – nach einer doppelten Abfrage – ein Alarm ausgelöst. Fehlalarme werden dadurch sicher ausgeschlossen. Im Ereignisfall können umgehend Schutzmaßnahmen eingeleitet werden.

Gefahr erkannt, Gefahr gebannt

Ein Alarm kann direkt am Durchtrittsort optisch und akustisch angezeigt werden. Das gibt allen Umstehenden die Möglichkeit, zu reagieren oder Hilfe zu holen. Pflegekräfte erkennen mit einem Blick auf den Bildschirm im Stationszimmer, an welchem Zugang der Alarm ausgelöst wurde und welches Baby betroffen ist.

Alarme auch mobil per DECT abrufbar

Das ZETTLER® Babyschutzsystem kann in Schwesternrufanlagen und TK-Systeme mit mobilen Endgeräten integriert werden. Der Vorteil: Ein Alarm erreicht über die Displays der Endgeräte auch die Pflegekräfte, die gerade in der Klinik unterwegs sind. Diese gewinnen wertvolle Zeit, um den Alarm zu überprüfen.



Wie viel Reaktionssicherheit hätten Sie gerne?

Auf Wunsch bieten wir vielfältige Möglichkeiten, auf einen Alarm zu reagieren:

- Alarmweiterleitung an eine Personensuchanlage oder den Empfang
- Automatische Verriegelung der Ausgangstüren in Verbindung mit einem Zutrittskontrollsystem
- Einsatz digitaler Videotechnik zur Überwachung der Stationen und Ausgänge (Videokameras werden auf einen Monitor geschaltet, sodass das Pflegepersonal sofort erkennt, wer sich mit dem Baby von der Station entfernt.)

Zwei Tage nach der Entführung eines Neugeborenen aus der Wochenstation setzt eine Klinikleitung eine Belohnung von 5.000 Euro für Hinweise auf die Entführer aus. Schon mit einer geringen Mehrinvestition hätte das Klinikum den Säugling effektiv vor Entführung schützen können. Tyco und TOTAL WALTHER bieten zuverlässige Schutzsysteme speziell für Säuglinge und Kleinstkinder.

IMMER SCHNELL ZUR HAND: MEDIZINISCHE GERÄTE ORTEN

Wer kennt das nicht: Wichtige medizinische Geräte sind plötzlich unauffindbar. Im Klinikalltag ist es jederzeit lebenswichtig zu wissen, welche Personen oder welche Geräte sich gerade exakt wo befinden. Mit unseren modernen Identifizierungs- und Ortungssystemen haben die Verantwortlichen immer den aktuellen Überblick. Desorientierte Patienten und mobile Pflegekräfte lassen sich rasch lokalisieren, ebenso der Verbleib medizinischer Geräte.

Modernste Technologie (RFID)



Zur Identifizierung und Ortung nutzen ZETTLER® Systeme modernste Technologien (RFID- oder RF/IR-Technologie, je nach Anforderung und Organisation). Diese bestehen aus Sende- und Empfangseinheiten. Mittels aktiver Transponder werden alle Informationen in Echtzeit in das Lichtrufsystem ZETTLER® Medical® 800 IP eingespeist. So ist die Identifizierung und Lokalisierung von Personen und Objekten jederzeit problemlos möglich.

Die Vorteile einer raschen Lokalisierung:

- Verwirrte Personen können sich frei bewegen, und nur wenn sie den geschützten Bereich verlassen, wird ein Alarm abgesetzt.
- Pflegepersonal wird identifiziert und Zugangsberechtigungen werden automatisch freigeschaltet.
- Medizinische Geräte lassen sich im Ernstfall schnell auffinden.
- Babys und Equipment können geschützt werden.
- Mobile Patienten können sich frei bewegen und im Ernstfall einen Notruf auslösen.

Eine Videoüberwachung kann ohne großen Aufwand integriert werden und sorgt so für ein Plus an Sicherheit in Ihrer Einrichtung.



DEMENZPATIENTEN OPTIMAL VERSORGEN

Die gute Nachricht: Immer mehr Menschen werden immer älter. Doch mit zunehmendem Alter droht die Demenz. Betroffene Menschen leiden unter kognitiven Einschränkungen oder zeigen Krankheitssymptome wie Orientierungs- und Erkennungsstörungen. Kliniken und Krankenhäuser werden sich in Zukunft darauf einstellen müssen, vermehrt Senioren mit entsprechenden Symptomen als Patienten zu haben. Sturzrisiko und Weglauftendenzen erschweren zudem die Pflege. Das ZETTLER® Desorientiertenfürsorgesystem mindert Gefahrenpotenziale und sorgt für eine sichere Umgebung. Das System integriert eine Vielzahl von Einzellösungen und technischen Geräten, die problemlos in bereits vorhandene Lichtruf-, TK- und Kommunikationssysteme eingebunden werden können. So sorgen wir für optimalen Schutz und entlasten nachhaltig das Pflegepersonal.

Türüberwachungssysteme bieten Hilfe

Desorientierte Personen sind besonderen Gefahren ausgesetzt, wenn sie ihre gewohnte Umgebung verlassen. Hier helfen Türüberwachungssysteme, die das Pflegepersonal unverzüglich informieren, wenn ein verwirrter Patient das Zimmer oder seinen Aufenthaltsbereich verlassen will. Das Pflegepersonal kann sofort zu Hilfe eilen und die Person begleiten oder sie in ihren gewohnten Bereich zurückführen.

Mobiler Personenschutz

Sicher auf dem ganzen Klinikgelände. Ob innerhalb von Gebäuden oder im Freigelände – mit persönlichen Funksendern (z. B. als Halskette oder als Armbanduhr) ausgestattete Patienten können jederzeit sofort lokalisiert werden. GSM-Funksender mit Personendaten bringen sturzgefährdeten Personen zudem überall Hilfe per Funkruf.



Zubehör, das mitdenkt

Zahlreiche unentbehrliche Kleinigkeiten vereinfachen den Pflegealltag erheblich. ZETTLER® Technik bietet z. B. spezielle Kontaktmatten und Sensoren. Diese Hilfsmittel schützen sturzgefährdete Patienten vor negativen Folgeschäden. Versucht beispielsweise ein Patient sein Bett zu verlassen, wird das Pflegepersonal automatisch über das Lichtrufsystem benachrichtigt.

Experten sind sich einig: Bis zum Jahr 2060 wird sich die Zahl der Demenzkranken auf 2,5 Mio. erhöhen. Tyco und TOTAL WALTHER haben Produkte und Lösungen entwickelt, um die Lebensqualität und den Bewegungsfreiraum der Betroffenen deutlich zu erhöhen und gleichzeitig die tägliche Arbeit des Pflegepersonals effektiver zu gestalten.

A close-up photograph of a woman with long, light brown hair and blue eyes, smiling warmly. She is lying in a hospital bed, with a white pillow behind her head and a white blanket covering her chest. A blue hospital gown is visible at the bottom of the frame. The background is slightly blurred, showing medical equipment and a hospital room setting.

EIN AMBIENTE ZUM WOHLFÜHLEN

ENTERTAINMENT AM PATIENTENBETT

Multimedia ist aus dem modernen Leben nicht mehr wegzudenken. Musik hören, fernsehen, E-Mails schreiben oder Videospiele spielen – auch bei einem Aufenthalt in einer Klinik möchten Patienten auf den gewohnten Komfort nicht verzichten. Müssen sie auch nicht – denn Tyco und TOTAL WALTHER liefern die Technik für beste Unterhaltung.

Ungestörter TV-Genuss

Die neue Generation LCD-Fernseher bringt Individualität an Bett und Liege. Denn hier bestimmt jeder Patient ganz für sich allein über Art und Dauer seines Fernseh- und Radiokonsums. Ohne lästige Diskussion mit den Bett-nachbarn und ohne störendes nächtliches Bildschirmflimmern. Unsere LCD-Fernseher sorgen immer und überall für ungetrübtes Fernseh- und Radiovergnügen. Telefone, Handbediengeräte, DVD- und CD-Player können wahlweise ebenfalls aufgeschaltet werden.



Kurze Weile, viel Unterhaltung

Noch mehr im Programm haben die Multimediaterminals von Tyco und TOTAL WALTHER. Moderne Software wandelt das Terminal zur interaktiven Entertainment-Station. Ob Internetnutzung oder Menübestellung, ob Info-on-Demand oder die Steuerung der Pflegedokumentation – seine zahlreichen Einsatzmöglichkeiten machen dieses Mediensystem zum absoluten Klinikschlager.

Multitalent: das Patientenhandgerät

Das multifunktionale Patientenhandgerät des Lichttrufsystems ZETTLER® Medical® 800 IP ermöglicht neben Ruffunktionen die bequeme Beleuchtungssteuerung, TV- und Rundfunksteuerung vom Krankenbett aus. Es ist einfach zu handhaben und macht zusätzliche Bediengeräte überflüssig. So gehen maximale Sicherheit und maximaler Komfort Hand in Hand. Für bewegungseingeschränkte Patienten lassen sich einfachere Bediengeräte oder spezielle Sensoren zur Rufauslösung problemlos austauschen. Das Lichttrufsystem erkennt automatisch das verwendete Bediengerät und nutzt die möglichen Funktionen.



DAS GANZE SPEKTRUM DER SICHERHEIT

Synergien nutzen: Von der Beratung und Planung über die Installation und Inbetriebnahme bis hin zur Wartung der Anlagen – Tyco und TOTAL WALTHER sind Ihre verlässlichen Partner in allen Fragen der Sicherheit. Als Marktführer bieten wir integrierte Schutzkonzepte aus einem Guss und entwickeln gemeinsam mit Ihnen passgenaue und kostengünstige Lösungen.

Brandschutz

Eine Anbindung des Brandmeldesystems an das Lichtrufsystem ermöglicht die stille und gezielte Alarmierung des Personals. Im Notfall kann so Panik vermieden und schnelle Schutz- und Evakuierungsmaßnahmen können eingeleitet werden. Ausgehend von einer individuellen Risikoanalyse erstellen wir wirtschaftliche Schutzkonzepte und liefern modernste Technik – von Handfeuerlöschern bis zu stationären Löschanlagen inklusive der Aufschaltung auf ein Sicherheitsmanagementsystem.

Videüberwachung

Alles im Blick! Ob fest oder zeitweise installierte Kameras, Tageslicht- oder Infrarottechnik – wir sorgen für erhellende Bilder. So können IP-Kameras an beliebiger Stelle im Haus an das LAN-Netz angeschlossen werden. Im Alarmfall lassen sich die Bilder auf jedem PC-Monitor des Hauses einblenden und helfen so beispielsweise dem Pflegepersonal, desorientierte Personen schnellstmöglich zu finden. Unsere Infrarotkameras ermöglichen Einblicke auch in unbeleuchtete (Außen-)Bereiche.

Zutrittskontrolle und Türüberwachung

Sensible Bereiche in Kliniken sind für Unbefugte tabu, z. B. EDV- und Verwaltungsräume oder die Apotheke. Zutrittskontrollsysteme überwachen den Zustand der Türen und bieten optimalen Schutz. Ein beruhigendes Gefühl – nicht nur für den Nachtdienst – zu wissen, dass alle Außentüren tatsächlich geschlossen sind.



IMMER IN IHRER NÄHE,
IMMER FÜR SIE DA

Unsere Service-Spezialisten sorgen für regelmäßige Wartung und Instandhaltung und garantieren so die reibungslose Funktion aller Anlagen, Geräte und Systeme. Unser Kundendienst ist rund um die Uhr erreichbar, auch an Sonn- und Feiertagen. So können Störungen jederzeit professionell und schnell behoben werden.

24/7-Hotline

Haben Sie Fragen? Unsere freundlichen Service-Mitarbeiter stehen Ihnen unter 0180 3 000797 rund um die Uhr zur Verfügung: 24 Stunden, 7 Tage die Woche.

Notruf- und Service-Leitstelle

Ob Videoüberwachung, Türverriegelungen oder Alarmaufschaltung – die Experten unserer Notruf- und Service-Leitstelle übernehmen auf Wunsch für Ihre Klinik alle sicherheitsrelevanten Aufgaben und sorgen für schnelle Hilfe im Ernstfall. So entlasten wir spürbar Ihre Mitarbeiter von Überwachungsaufgaben. Ein Service, der sich auszahlt. Und wann schalten Sie auf?



Unsere Standorte in Deutschland

Mit einem bundesweiten Netz von Standorten und Servicestellen sind wir überall in Ihrer Nähe. Unsere über 250 Service-Mitarbeiter beraten Sie gerne persönlich vor Ort. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin!



A Tyco International Company

**TOTAL
WALTHER**

TOTAL WALTHER GmbH
Feuerschutz und Sicherheit
Am Schimmersfeld 5-7
40880 Ratingen

Telefon: +49 (0)2102 7141-0
Telefax: +49 (0)2102 7141-100
totalwalther@tycoint.com
www.totalwalther.de